

NETZWERK LEHRKRÄFTEBILDUNG

Programm Sommersemester 2025

KI in der Grundschule

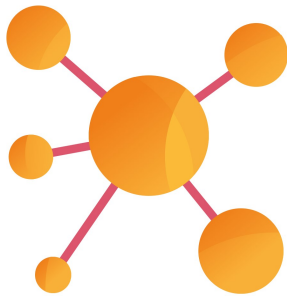
- 28.05.2025 KI (be)greifen: Künstliche Intelligenz spielerisch im Grundschulalter entdecken
Dr. Eva-Maria Weiss, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Bamberg
- 04.06.2025 Informatische Bildung mit analogen Spielen fördern – Digital Starter
Hannah Zimmermann, Studentische Hilfskraft an der Universität Würzburg
- 25.06.2025 Mit Nexus der KI auf der Spur – Eine Projektwoche in der Grundschule zum Verstehen und Bewerten von KI-Anwendungen
Ulrike Binder-Vondran (Rektorin) & Nicole Fürstauer (Konrektorin) Johann-Peter-Wagner-Grundschule Theres / Johann-Peter-Wagner-Mittelschule Theres
- 02.07.2025 KI-Kompetenzen von Lernenden fördern
JProf. Dr. Taha Ertuğrul Kuzu, Juniorprofessor an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd
- 09.07.2025 Künstliche Intelligenz in der Grundschule – Der "Experimentiersatz KI" für den Unterricht
Dr. Silvia Joachim, Lehrerin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Würzburg

Das „Netzwerk Lehrkräftebildung“ ist eine Fortbildungsinitiative des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik der Universität Würzburg. Das Fortbildungsangebot richtet sich an alle interessierten Lehrkräfte, Lehramtsanwärter/innen sowie Studierende mit dem Ziel, die universitäre Lehre und Forschung mit der Schulpraxis zu verbinden und die jeweils unterschiedlichen Perspektiven miteinander zu vernetzen.

Das Wichtigste in Kürze:

- Ort: Die Fortbildungen finden im SS 2025 in Präsenz im Raum 00.024, Gebäude 70, Hubland **oder** über Zoom statt.
- Beginn: Alle Veranstaltungen beginnen um 16:00 Uhr c.t. = 16.15 Uhr
- Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an netzwerklehrkraeftebildung@uni-wuerzburg.de





NETZWERK LEHRKRÄFTEBILDUNG

KI (be)greifen: Künstliche Intelligenz spielerisch im Grundschulalter entdecken

Mittwoch, 28.05.2025
16:00 – 18:00 Uhr c.t.

In einer zunehmend digitalisierten Welt hat die Verbreitung von ChatBots und Large Language Models (LLMs) eine breite Diskussion über den Einsatz von KI-Systemen im Bildungsbereich angestoßen. Diese Entwicklung unterstreicht, dass KI-Kompetenzen für Kinder und Jugendliche immer wichtiger werden.

In den vorgestellten Lerneinheiten werden Konzepte präsentiert, wie bereits Grundschulkindern grundlegende Funktionsweisen von KI-Konzepten wie Maschinelles Lernen und neuronale Netze nähergebracht werden können.

Aufbauend auf einem grundlegenden Verständnis der Funktionsweise lernen die Kinder, KI-Systeme selbstbestimmt und effektiv anzuwenden. Durch den Einsatz spezieller Computeranwendungen stellen sie einen konkreten Bezug zur digitalen Realität her. Die erworbenen Kompetenzen über Funktion und Anwendung befähigen die Kinder, die Auswirkungen von KI-Technologie auf ihr eigenes Leben und die Umwelt zu reflektieren.

Referentin:

Dr. Eva-Maria Weiss

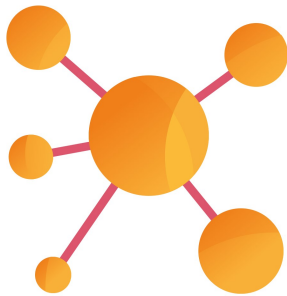
Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Kognitive Systeme der Universität Bamberg

Veranstaltungsort:

#WueOnline (Zoom-Link erhalten Sie nach der Anmeldung)

finanziert aus
Studien-
zuschüssen

Anmeldung bis Freitag, 23.05.2025 per Mail an netzwerklehrkraeftebildung@uni-wuerzburg.de



NETZWERK LEHRKRÄFTEBILDUNG

Informatische Bildung mit analogen Spielen fördern – Digital Starter

Mittwoch, 04.06.2025
16:00 – 18:00 Uhr c.t.

Die interaktiven Lernspiele von „Digital Starter“ stellen ein integratives Konzept zur Förderung informatischer Kompetenzen im Vor- und Grundschulalter dar. Die Lernspiele von Wehrfritz und HABA Education vereinen medienpädagogische und informatische Perspektiven und fördern analog grundlegende informatische Kompetenzen wie Handlungsplanung, Abstraktions- und Konzentrationsfähigkeit sowie räumliches Vorstellungsvermögen. Computational Thinking wird dabei als zentraler Baustein des digitalen Lernens betrachtet; verschiedene Lernspiele der Digital Starter-Reihe fördern einzelne Teilbereiche davon.

Im Workshop haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Digital Starter-Spiele live auszuprobieren und ihre Eignung für den Unterricht sowie zur Vermittlung informatischer Kompetenzen kritisch zu bewerten. Außerdem werden grundlegende Ziele der informatischen Bildung in der Grundschule sowie deren Potenziale und Chancen beleuchtet. Zudem wird auf den LehrplanPLUS Bezug genommen und mögliche Organisations- und Umsetzungsformen in der Grundschule vorgestellt.

Referentin:

Hannah Zimmermann

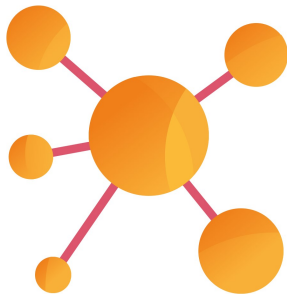
Studentische Hilfskraft im Bereich informatischer Bildung
am Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und
Grundschuldidaktik der Universität Würzburg

Veranstaltungsort:

Universität Würzburg, Hubland Gebäude 70, Raum 00.024

Anmeldung bis Freitag, 30.05.2025 per Mail an netzwerklehrkraeftebildung@uni-wuerzburg.de

finanziert aus
Studien-
zuschüssen



NETZWERK LEHRKRÄFTEBILDUNG

Mit Nexus der KI auf der Spur – Eine Projektwoche in der Grundschule zum Verstehen und Bewerten von KI-Anwendungen

Mittwoch, 25.06.2025
16:00 – 18:00 Uhr c.t.

In Kooperation mit Prof. Dr. Ute Schmid, Lehrstuhl für Kognitive Systeme der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, hat das Kollegium der Grundschule Theres begonnen, ein Konzept für eine Projektwoche zu entwickeln. Am Ende der 4. Jahrgangsstufe begeben sich die Kinder gemeinsam mit ihrem neuen Freund „Nexus“, einem Besucher aus dem All, auf eine Forschungsreise, um Antworten auf die Frage zu finden: Wie funktioniert eigentlich die KI? Gearbeitet wird fast ausschließlich „unplugged“, also mit handlungsorientierten Materialien, um das Ziel zu erreichen, Datenkompetenzen zu entwickeln. Die Schülerinnen und Schüler lernen spielerisch, wie KI funktioniert, welche Vorteile, aber auch welche Gefahren sich durch ihre Anwendung ergeben. Die Kinder sollen die Grundschule mit der Erkenntnis verlassen, dass KI-Anwendungsprogramme zwar ein nützliches Instrument sein können, ABER Antworten, die diese Programme geben, nicht unreflektiert übernommen werden dürfen. Vorgestellt werden die Bausteine des Projekts mit den entsprechenden Materialien sowie der aktuelle Stand des „Entwicklungsprozesses“.

Referentinnen:

Ulrike Binder-Vondran

Rektorin Johann-Peter-Wagner-Grundschule Theres / Johann-Peter-Wagner-Mittelschule Theres

Nicole Fürstauer

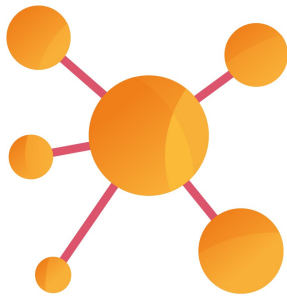
Konrektorin Johann-Peter-Wagner-Grundschule Theres / Johann-Peter-Wagner-Mittelschule Theres

Veranstaltungsort:

Universität Würzburg, Hubland Gebäude 70, Raum 00.024

Anmeldung bis Freitag, 20.06.2025 per Mail an netzwerklehrkraeftebildung@uni-wuerzburg.de

finanziert aus
Studien-
zuschüssen



NETZWERK LEHRKRÄFTEBILDUNG

KI-Kompetenzen von Lernenden fördern

Mittwoch, 02.07.2025
16:00 – 18:00 Uhr c.t.

Im Vortrag soll es darum gehen, wie die KI-Kompetenz von Lernenden gefördert werden kann. Dabei spielt das didaktisch reduzierte Prompt-Engineering – also das Chatten mit der KI – eine Schlüsselrolle. Basierend auf Chatprozessen können Lernende Chancen und Risiken des KI-Einsatzes reflektieren und in Form von KI-Regeln festlegen. Des Weiteren zeigen sich Potenziale im Kontext mehrsprachiger Unterrichtsphasen, da fortgeschrittene KI-Modelle wie z. B. ChatGPT 4o mehrsprachig interagieren können (gesprochen sowie geschrieben) und auch handschriftlich mehrsprachige Lösungswege interpretieren können, um adaptiv Überarbeitungstipps zu geben.

Referent:

JProf. Dr. Taha Ertuğrul Kuzu

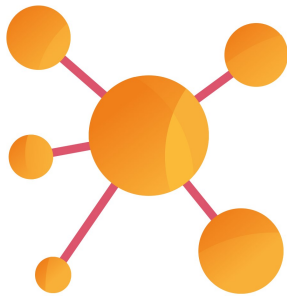
Juniorprofessor für Grundschulpädagogik an der
Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

Veranstaltungsort:

#WueOnline (Zoom-Link erhalten Sie nach der Anmeldung)

finanziert aus
Studien-
zuschüssen

Anmeldung bis Freitag, 27.06.2025 per Mail an netzwerklehrkraeftebildung@uni-wuerzburg.de



NETZWERK LEHRKRÄFTEBILDUNG

Künstliche Intelligenz in der Grundschule – Der "Experimentiersatz KI" für den Unterricht

Mittwoch, 09.07.2025
16:00 – 18:00 Uhr c.t.

Die Vermittlung von KI-Kompetenzen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Doch wie können diese kindgerecht vermittelt werden? Der Experimentiersatz KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (MEKRUPHY GmbH) enthält haptische Materialien, die grundlegende Konzepte der Künstlichen Intelligenz spielerisch erfahrbar machen. Bei der Umsetzung der Materialien wurde darauf geachtet, dass alle wesentlichen Merkmale tastbar sind.

Im Workshop werden folgende Inhalte vermittelt:

- Sie erfahren, wie ein KI-System durch wiederholtes Spielen immer besser wird.
- Sie bauen mit Holzpilzen einen Entscheidungsbaum und entdecken, wie KI-Systeme zwischen essbaren und giftigen Pilzen unterscheiden.

Der durch Gift- und Speisepilze auf natürliche Weise gegebene Realitätsbezug macht unmittelbar klar, wie wichtig eine korrekte Klassifizierung ist. Die hier vorgestellten Unterrichtskonzepte können im LehrplanPLUS der Grundschule (HSU und Mathematik) verortet werden und ermöglichen eine inklusive und spielerische Auseinandersetzung mit dem Thema KI.

Referentin:

Dr. Silvia Joachim

Lehrerin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Didaktik der Informatik der Universität Würzburg

Veranstaltungsort:

Universität Würzburg, Hubland Gebäude 70, Raum 00.024

Anmeldung bis Freitag, 04.07.2025 per Mail an netzwerklehrkraeftebildung@uni-wuerzburg.de

finanziert aus
Studien-
zuschüssen